

die Grenzwerte unterschritten haben. Es wird gebeten, eventuell vorhandene Ärztemuster dieser Chargen direkt an die Firma Nourypharma zurückzugeben.

Gleichzeitig wird für zukünftige Chargen von Ovanon und Ovanon 28 die Laufzeit auf 3 Jahre begrenzt. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, daß alle anderen außer den oben genannten Chargen im Wirkstoffgehalt bestätigt wurden, so daß diese Bestände von diesem Rückruf nicht betroffen sind.“

Rückruf von Brondiletten Dragees und Brondiletten retard Dragees

Die Firma Albert-Roussel Pharma GmbH, Wiesbaden, teilt mit: „Ab 15. 2. 1990 werden folgende Präparate nicht mehr hergestellt und vertrieben: Brondiletten Dragees
Brondiletten retard Dragees“.

Rückruf von Nerven-Elixier, 700 ml bis einschl. Ch.-B.: 4240 – Herz-Kreislauf-Elixier, 700 ml bis einschl. Ch.-B.: 10015

Die Firma Dr. Förster GmbH & Co., Waldstr. 163, 6078 Neu Isenburg, bittet um folgende Veröffentlichung: „Die oben genannten Präparate werden aufgrund veränderter Zusammensetzung zurückgerufen.“ AkdÄ

Fortbildungsfilme

Stumme Myokardischämie; Filmart: Magnetton, farbig, 16 mm; Videosysteme: VHS, Betamax, Video 2000; Laufzeit: ca. 23 Min., Herstellungsjahr: 1988; Hersteller: Hammer-Film und Fernsehproduktion; **Verleiher:** Schwarz

Der neue Katalog ärztlicher Fortbildungsfilme der Bundesärztekammer, Ausgabe 1990/91, ist erschienen. Er enthält 348 Film- und Video-Produktionen, die von Ärzten kostenfrei entliehen werden können. Der Katalog ist gegen eine Schutzgebühr von 13,50 DM erhältlich.

An die
Bundesärztekammer
Postfach 41 02 20
5000 Köln 41

■ Bitte senden Sie mir Filmkatalog(e).
(Absender bitte Stempel oder Druckschrift!)

■ Ein Verrechnungsscheck liegt bei.

Pharma GmbH, Monheim; *wissenschaftliche Autoren/Berater:* PD Dr. med. von Arnim, Dr. med. A. Schrey, Prof. Dr. med. I. Amende; *Filmempfehlungen:* Allgemeinmedizin/Prakt. Ärzte, Innere Medizin.

Der Film informiert über Häufigkeit und Auftreten der stummen Myokardischämie während des Tages und der Nacht. Die diagnostischen Möglichkeiten werden ebenso angesprochen, wie die therapeutischen Aspekte mit Nitraten.

Nachsorge für Koronarkranke – Teil I: Physiologische und pathophysiologische Grundlagen der Bewegungstherapie; Filmart: Lichtton, farbig, 16 mm; Videosystem: VHS; Laufzeit: 20 Min., Herstellungsjahr: 1987; Hersteller: E. Fingado Filmproduktion, Mannheim; **Verleiher:** Boehringer Mannheim GmbH, Mannheim; *wissenschaftliche Autoren/Berater:* PD Dr. A. Berg, Prof. Dr. K. Donat, Prof. Dr. M. J. Halhuber, Prof. Dr. J. Keul, Prof. Dr. K. König, Prof. Dr. R. Rost; *Filmempfehlungen:* Allgemeinmedizin/Prakt. Ärzte, Innere Medizin, Laien.

Zur Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit und zur Verhütung arteriosklerotischer Herzkreislauferkrankungen spielt die körperliche Mehraktivität eine wesentliche Rolle. Der Nachweis dieser positiven Effekte:

– Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit bei erhöhter kardialer Belastbarkeit

– bei gleichzeitiger Senkung der beeinflussbaren Risikofaktoren der koronaren Herzkrankheit
auch noch bei Patienten des höheren Lebensalters war die Grundlage für den Aufbau der ambulanten Koronargruppen (Herzgruppen) in der Bundesrepublik Deutschland.

Diagnostik obstruktiver Atemwegserkrankungen; Filmart: Magnetton, farbig, 16 mm; Videosysteme: VHS, Video 2000, Betamax; Laufzeit: 24 Min.; Herstellungsjahr: 1987; Hersteller: Milestone Pictures, Köln; **Verleiher:** H. Trommsdorff GmbH & Co., Alsdorf; *wissenschaftliche Autoren/Berater:* Prof. Dr. Dietrich Nolte, Dr. Dieter Berger; *Filmempfehlungen:* Allgemeinmedizin/Prakt. Ärzte, Innere Medizin, Lungen- und Bronchialheilkunde, Arzthelferinnen.

Asthma, obstruktive Bronchitis und obstruktives Emphysem werden als „obstruktive Atemwegserkrankungen“ zusammengefaßt. Sie werden zu Recht als Volkskrankheit bezeichnet: fünf bis zehn Prozent der Bevölkerung – vermutlich sogar noch mehr – leiden an einer obstruktiven Atemwegserkrankung.

Der Film zeigt in Trick- und Real-szenen Schritt für Schritt das diagnostische beziehungsweise differentialdiagnostische Vorgehen. □

Monographie-Entwürfe des Bundesgesundheitsamtes

Die anliegenden Monographien wurden von der Kommission für den humanmedizinischen Bereich, Homöopathischer Therapierichtung und Stoffgruppe (Kommission D) erarbeitet:

Acidum alpha-ketoglutaricum, Acidum ascorbicum, Aeculinum, Anisi aetheroleum, Aspergillus niger, Calculi biliarii-Nosode, Chlorophyllinum, Chlorophyllum, Cortisonum aceticum, Cumarinum, Cyanocobalaminum, Ephedrinum hydrochloricum, Gaultheriae aetheroleum, Khellinum, Levodopum, Mucor racemosus, Olea europaea, Ossa Sepiae, Panax pseudoginseng, Pangametinum, Penicillium notatum, Pepsinum, Physiostigminum hydrobromicum, Podophyllum, Pulsatilla pratensis (Pulsatilla), Pyridoxinum hydrochloricum, Riboflavinum, Rutosidum, Saccharum, Sepia officinalis (Sepia), Sepia officinalis purificata (Sepia Gruneris), Succini aetheroleum, Thiamini hydrochloridum, Thiaminum, Tocopherolum, aceticum, Vitaminum D, Vitaminum K.

Die Monographie-Entwürfe können beim Bundesgesundheitsamt angefordert und Stellungnahmen bis zum **6. April 1990** an das Institut für Arzneimittel (G VII) des Bundesgesundheitsamtes, Seestraße 10, 1000 Berlin 65, eingesandt werden. WZ